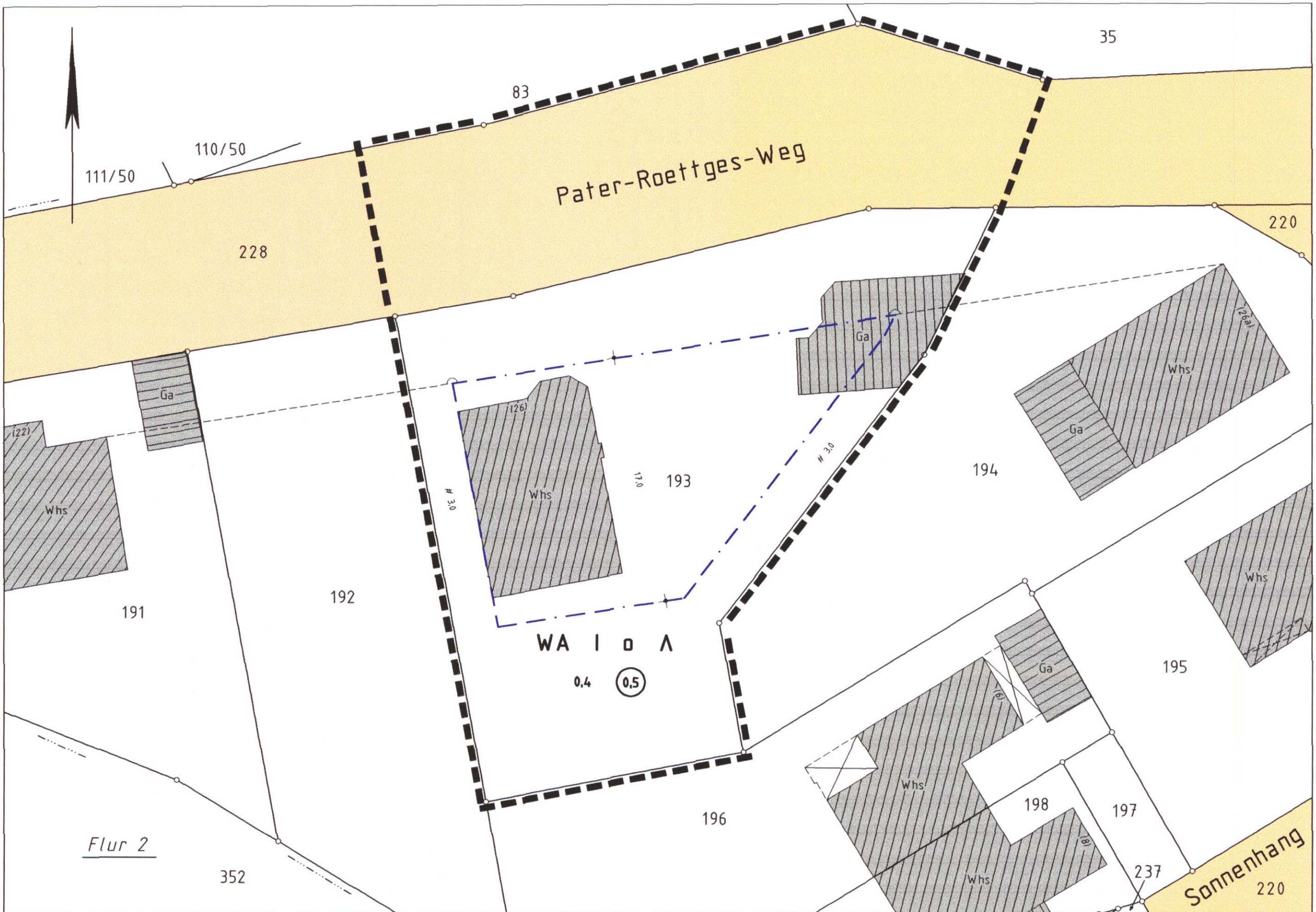


# KREUZAU
## Ortslage Üdingen
# Bebauungsplan
## Nr. H 1 M 1:250
## 7. Änderung (vereinfachte)

RECHTSGRUNDLAGE
§7 GONRW IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 14.07.1994 GV NRW S.666
BAUNVO IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 23.01.1990
PLANZEICHENVERORDNUNG (PLANZV) IN DER FASSUNG VOM 18.12.1990
BAUGB IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 27.08.1997

**ART DER BAULICHEN NUTZUNG**

WA — Allgemeine Wohngebiete

**MASS DER BAULICHEN NUTZUNG**

0,4 — GRUNDFLÄCHENZAHL
(0,5) — GESCHOSSFLÄCHENZAHL
I — ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE

**BAUWEISE, BAUGRENZE**

o — OFFENE BAUWEISE
— — · — — BAUGRENZE
∧ — GENEIGTES DACH ZWINGEND VORGESCHRIEBEN

**VERKEHRSFLÄCHEN**

STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN

**BESTANDSANGABEN**

VORHANDENE BEBAUUNG
VORHANDENE PARZELLENGRENZE
GERADHEITSZEICHEN
z.B. 193 FLURSTÜCKSNUMMER

**SONSTIGE PLANZEICHEN**

GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DER ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES

DIE VORLIEGENDE PLANUNTERLAGE ENTSPRICHT DER ANFORDERUNG DES § 1 DER VERORDNUNG ÜBER DIE AUSARBEITUNG DER BAULEITPLÄNE UND DIE DARSTELLUNG DES PLANINHALTS (PLANZEICHENVERORDNUNG)

KREUZAU, DEN 05.07.2001

R. Valter, ObVI

ENTWURF UND BEARBEITUNG DES BEBAUUNGSPLANES

KREUZAU, DEN 05.07.2001

R. Valter, ObVI

ES WIRD BESCHEINIGT, DASS DIE STÄDTEBAULICHE PLANUNG GEOMETRISCH EINDEUTIG FESTGELEGT IST

KREUZAU, DEN 05.07.2001

R. Valter, ObVI

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST DURCH BESCHLUSS DER GEMEINDEVERTRETUNG VOM 27.06.01 AUFGESTELLT WORDEN

KREUZAU, DEN 5.07.01

BÜRGERMEISTER

DIE GEMEINDEVERTRETUNG HAT IN IHRER SITZUNG VOM 27.06.01 DIESEN BEBAUUNGSPLAN GEM. § 10 BAUGB ALS SATZUNG BESCHLOSSEN

KREUZAU, DEN

BÜRGERMEISTER

DIE SCHLUSSBEKANNTMACHUNG IST AM ORTSÜBLICH ERFOLGT

KREUZAU, DEN

BÜRGERMEISTER